

Datenschutzinformationsblatt für Klienten von Deloitte Österreich gemäß Artikel 13 und 14 Datenschutzgrundverordnung („DSGVO“)

Im Folgenden informiert Deloitte Österreich Sie über die Erhebung (durch Deloitte selbst oder in Form der Übermittlung an Deloitte durch die Klienten von Deloitte) Ihrer personenbezogenen Daten und wie diese verarbeitet werden. Dieses Datenschutzinformationsblatt richtet sich an unsere bestehenden und ehemaligen Klienten, Interessenten und potentielle zukünftige Klienten, ihre jeweiligen Gesellschafter, Organe und sonstigen Mitarbeiter sowie an jede Person, über die wir im Rahmen einer Informationserteilung durch unsere Klienten personenbezogene Daten erhalten oder deren Daten wir selbst aus anderen Datenquellen erheben. Da Deloitte Österreich seine Leistungen in Abhängigkeit von den einzelnen Bereichen (Steuerberatung; Wirtschaftsprüfung; Financial Advisory; Consulting; Risk Advisory) und dem Ort der Beauftragung jeweils durch unterschiedliche (verbundene) Deloitte Gesellschaften (Deloitte Services Wirtschaftsprüfungs; Deloitte Tax Wirtschaftsprüfungs GmbH; Deloitte Consulting GmbH; Deloitte Financial Advisory GmbH; Deloitte Wirtschaftsprüfung Styria GmbH; Deloitte Oberösterreich Wirtschaftsprüfungs GmbH; Deloitte Salzburg Wirtschaftsprüfungs GmbH; Deloitte Tirol Wirtschaftsprüfungs GmbH) erbringt, gilt dieses Datenschutzinformationsblatt für alle vorgenannten österreichischen Deloitte-Gesellschaften gleichermaßen in dem für die jeweilige Deloitte-Gesellschaft maßgeblichen Auftrag bzw. Ausmaß.

1. Zwecke der Datenverarbeitung

Wir werden Ihre personenbezogenen Daten zu folgenden Zwecken verarbeiten.

Generell:

- zur Begründung, Verwaltung und Abwicklung der Geschäftsbeziehung;
- zur Stärkung der bestehenden Klientenbeziehung bzw. zum Aufbau einer neuen Klientenbeziehungen oder dem Herantreten an Interessenten, einschließlich der Information über aktuelle Rechtsentwicklungen und unser Dienstleistungsangebot (Marketing);
- im Falle einer bereits erfolgten Beauftragung zur internen Organisation, zum Risikomanagement und Management allenfalls eingetretener oder drohender Schäden für den Klienten oder die Kanzlei.

Speziell für den Bereich Wirtschaftsprüfung:

- zur selbständige Ausübung jener wirtschaftstreuhänderischen Arbeiten, die eine Zusicherungsleistung eines unabhängigen Prüfers erfordern, insbesondere die gesetzlich vorgeschriebene und jede auf öffentlichem oder privatem Auftrag beruhende Prüfung der Buchführung, der Rechnungsabschlüsse, der Kostenrechnung, der Kalkulation und der kaufmännischen Gebarung von Unternehmen, die mit oder ohne die Erteilung eines förmlichen Bestätigungsvermerkes verbunden ist;
- zur selbständigen Durchführung von sonstigen Prüfungen und vereinbarten Untersuchungshandlungen;
- zur pagatorischen Buchhaltung (Geschäftsbuchhaltung) einschließlich der Lohnverrechnung sowie zur kalkulatorischen Buchhaltung (Kalkulation), einschließlich der Beratung auf diesen Gebieten;
- zur Beratung und Hilfeleistung auf dem Gebiet der Rechnungslegung und des Bilanzwesens und zum Abschluss unternehmerischer Bücher;
- zur Erbringung sämtlicher Beratungsleistungen und Tätigkeiten im Zusammenhang mit dem betrieblichen Rechnungswesen;
- zur Beratung betreffend Einrichtung und Organisation eines internen Kontrollsystems,
- zur Sanierungsberatung, insbesondere zur Erstellung von Sanierungsgutachten, zur Organisation von Sanierungsplänen, zur Prüfung von Sanierungsplänen und zur begleitenden Kontrolle bei der Durchführung von Sanierungsplänen;
- zur Beratung und Vertretung in Devisensachen (ohne Vertretung vor ordentlichen Gerichten);
- zur Erstattung von Sachverständigengutachten auf den Gebieten des Buchführungs- und Bilanzwesens und auf jenen Gebieten, zu deren fachmännischer Beurteilung Kenntnisse des Rechnungswesens oder der Betriebswirtschaftslehre erforderlich sind;

- zur Ausübung jener wirtschaftstreuhandlicher Arbeiten, auf die in anderen Gesetzen mit der ausdrücklichen Bestimmung hingewiesen wird, dass sie nur von Buchprüfern oder Wirtschaftsprüfern gültig ausgeführt werden können;
- zur Übernahme von Treuhandaufgaben und zur Verwaltung von Vermögenschaften mit Ausnahme der Verwaltung von Gebäuden;
- zur Beratung in arbeitstechnischen Fragen;
- zur Tätigkeit als Mediator;
- zur jeder beauftragten Aufgabe gemäß § 3 WTBG 2017.

Soweit wir Ihre personenbezogenen Daten bei Ihnen selbst erheben, ist die Bereitstellung Ihrer Daten grundsätzlich freiwillig. Allerdings können wir unseren Auftrag nicht oder nicht vollständig erfüllen, wenn Sie Ihre personenbezogenen Daten nicht bereitstellen.

2. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Wenn Sie ein Interessent bzw. potentiell zukünftiger Klient sind, werden wir Ihre Kontaktdaten zum Zweck der Direktwerbung über den Weg der Zusendung elektronischer Post oder der telefonischen Kontaktaufnahme nur mit Ihrer Einwilligung verarbeiten (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO).

Wenn Sie unser Klient sind, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, weil dies erforderlich ist, um den mit Ihnen geschlossenen Vertrag zu erfüllen (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO).

Im Übrigen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten auf der Grundlage unseres überwiegenden berechtigten Interesses, die unter Punkt 1 genannten Zwecke zu erreichen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO) und auf der gesetzlichen Grundlage des WTBG 2017 (Art. 9 Abs. 2 lit. g DSGVO).

3. Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten

Soweit dies zu den unter Punkt 1 genannten Zwecken zwingend erforderlich ist, werden wir Ihre personenbezogenen Daten an folgende Empfänger übermitteln:

- von uns eingesetzte IT-Dienstleister sowie sonstige Dienstleister i.Z.m. Marketing-Aktivitäten;
- Verwaltungsbehörden, Gerichte und Körperschaften des öffentlichen Rechtes;
- Qualitätssicherungsprüfer zur Durchführung von Qualitätssicherungsprüfungen nach dem APAG und anderen zwingenden gesetzlichen Vorschriften;
- Versicherungen aus Anlass des Abschlusses eines Versicherungsvertrages über die Leistung oder des Eintritts des Versicherungsfalles (z.B. Haftpflichtversicherung);
- Klienten, soweit es sich um Daten der Gesellschafter, Organe und sonstigen Mitarbeiter des jeweiligen Klienten handelt;
- Kooperationspartner, Dienstleister und für uns tätige Rechtsvertreter;
- an den Konzernabschlussprüfer und sonstige involvierte Abschlussprüfer;
- sonstige, einzelvertraglich bestimmte Empfänger (z.B. Konzerngesellschaften des Klienten);
- an Mitgliedsunternehmen aus dem weltweiten Deloitte Netzwerk, das sich aus Deloitte Touche Tohmatsu Limited („DTTL“) und den Mitgliedsunternehmen von DTTL und den mit ihnen verbundenen Unternehmen zusammensetzt;
- Betreiber von digitalen Datenaustauschplattformen.

Manche der oben genannten Empfänger können sich außerhalb Österreichs befinden oder Ihre personenbezogenen Daten außerhalb Österreichs verarbeiten. Das Datenschutzniveau in anderen Ländern entspricht unter Umständen nicht jenem Österreichs. Wir setzen daher Maßnahmen, um zu gewährleisten, dass alle Empfänger ein angemessenes Datenschutzniveau bieten. Dazu schließen wir beispielsweise Standardvertragsklauseln (2010/87/EC und/oder 2004/915/EC) ab. Diese sind auf Anfrage verfügbar (siehe Punkt 6).

4. Speicherdauer

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten grundsätzlich bis zur Beendigung der Geschäftsbeziehung im Rahmen derer wir Ihre Daten erhoben haben oder bis zum Ablauf der anwendbaren gesetzlichen Verjährungs- und Aufbewahrungsfristen, darüber hinaus bis zur Beendigung von allfälligen

Rechtsstreitigkeiten, bei denen die Daten als Beweis benötigt werden und jedenfalls für die Dauer von gesetzlichen Gewährleistungsfristen oder vertraglich vereinbarten Garantiefrieten. Soweit Sie ein Klient, ehemaliger Klienten, Interessent bzw. potentiell zukünftiger Klient oder eine Kontaktperson bei einer der Vorgenannten sind, speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Zwecke des Marketings bis zu Ihrem Widerspruch oder dem Widerruf Ihrer Einwilligung, soweit die Marketingmaßnahme auf Grundlage Ihrer Einwilligung erfolgt und sofern ausnahmsweise keine andere gesetzliche Grundlage zur Aufbewahrung der Daten besteht.

5. Ihre Rechte im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten

Sie sind unter anderem berechtigt (i) zu überprüfen, ob und welche personenbezogenen Daten wir über Sie verarbeiten, und Kopien dieser Daten zu erhalten, (ii) die Berichtigung, Ergänzung, oder Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit diese falsch sind oder nicht rechtskonform verarbeitet werden, (iii) von uns zu verlangen, die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzuschränken, (iv) unter bestimmten Umständen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen oder die für die Verarbeitung zuvor gegebene Einwilligung zu widerrufen, wobei ein Widerruf die Rechtmäßigkeit der vor dem Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt, (v) Datenübertragbarkeit zu verlangen, soweit Sie unser Klient sind, (vi) die Identität von Dritten, an welche Ihre personenbezogenen Daten übermittelt werden, zu kennen und (vii) bei der Datenschutzbehörde Beschwerde zu erheben.

6. Unsere Kontaktdaten

Sollten Sie zu dieser Erklärung Fragen haben oder Anträge stellen wollen, wenden Sie sich bitte an die jeweils für Sie bzw. in Ihrem Auftrag tätige Deloitte Gesellschaft:

- Deloitte Audit Wirtschaftsprüfungs GmbH: office@deloitte.at bzw. Rengasse 1, 1010 Wien
- Deloitte Wirtschaftsprüfung Styria GmbH, graz@deloitte.at bzw. Paulustorgasse 10, 8010 Graz
- Deloitte Oberösterreich Wirtschaftsprüfungs GmbH: oberoesterreich@deloitte.at bzw. Johann-Konrad-Vogel-Straße 7-9, 4020 Linz
- Deloitte Salzburg Wirtschaftsprüfungs GmbH: salzburg@deloitte.at bzw. Ignaz-Rieder-Kai 13A, 5020 Salzburg
- Deloitte Tirol Wirtschaftsprüfungs GmbH: tirol@deloitte.at bzw. Wilhelm Greil Strasse 15, 6020 Innsbruck

Alternativ können Sie sich auch gerne an unseren Konzerndatenschutzbeauftragten bei der Deloitte Services Wirtschaftsprüfungs GmbH, office@deloitte.at bzw. Rengasse 1, 1010 Wien, wenden. Unser Konzerndatenschutzbeauftragter ist als Datenschutzbeauftragter für alle vorgenannten verbundenen Deloitte Gesellschaften tätig.